

## Protokoll der Generalversammlung Spitex Weinland Mitte 2019

Datum	Mittwoch 15. Mai 2019
Zeit	19.15 Uhr bis 20.20 Uhr
Ort	Theorieraum Feuerwehrlokal Marthalen

Nr.	Traktanden
1.	Begrüssung
2.	Wahl einer Stimmerzählerin/ eines Stimmenzählers
3.	Abnahme Protokoll vom 16. Mai 2018
4.	Abnahme Jahresbericht
5.	Finanzen a)Genehmigung Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes b)Orientierung Budget 2019
6.	Festsetzung des Mitgliederbeitrages, Vorschlag 40 Sfr.
7.	Anträge der Mitglieder an die Versammlung
8.	Verschiedenes

Nr.	Traktanden
1.	<p><b>Begrüssung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Felix Feurer begrüsst die erfreuliche Anzahl Besucherinnen und Besucher und heisst Thomas Hauser als Referent von Benevol herzlich willkommen.</li> <li>Er stellt fest, dass die Einladungen zur GV rechtzeitig mit den Unterlagen versendet worden sind.</li> <li>Die Traktandenliste bleibt unverändert.</li> <li>Entschuldigt sind: Armin Peter (Wildensbuch), Käthi Nägeli (Marthalen), Annelies Wipf (Trüllikon), Magdi + Jean-Pierre Schwörer (Trüllikon)</li> </ul>
2.	<p><b>Wahl einer Stimmerzählerin/ eines Stimmenzählers</b></p> <p>Kurt Frei übernimmt die Aufgabe des Stimmenzählers.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Es sind 36 Stimmberechtigte inkl. Vorstand anwesend, das absolute Mehr liegt bei 19 Stimmen.</li> </ul>
3.	<p><b>Abnahme Protokoll vom 16. Mai 2018</b></p> <p>Das Protokoll 2018 wird abgenommen. Der Dank geht an Jeanette Spalinger.</p>

4.

#### **Abnahme Jahresbericht**

**Felix Feurer stellt den Jahresbericht vor.** Hier einige Punkte:

- Gut jeder 40. Einwohner unserer Region nimmt Dienstleistungen der Spitex in Anspruch.
- 27 Mitarbeitende teilen sich die Aufgaben von ca. 950 Stellenprozenten.
- Am 30. Juni war der Tag der offenen Tür von Interessierten gut besucht.
- Die neue Beratungsstelle entspricht einem Bedürfnis und wird gerne in Anspruch genommen.
- Der Mahlzeitendienst konnte ganz dem ZPBW übergeben werden.

• Personalsituation:

Folgende Mitarbeiterinnen durften ihr Dienstjubiläum feiern:

- Gisela Blättler: 20 Jahre
- Erika Frey: 20 Jahre
- Ruth Frei: 20 Jahre
- Hyde Müller: 20 Jahre
- Elisabeth Stoll: 15 Jahre
- Rita Erb: 10 Jahre

Auf Grund der Auflösung des Mahlzeitendienstes verabschieden wir uns von folgenden Fahrerinnen und Fahrern:

- Roland Hodel
- Martin Müller
- Sebastian Reiterer
- Ruth Koller

Mitarbeiterinnen wurden ins Team aufgenommen:

- Barbara Bobst hat als neue Mitarbeiterin bei Spitex WM begonnen.

Der Lernende, Alex Taha, hat eine erfolgreiche praktische Prüfung abgelegt. Der theoretische Teil folgt im Juni 2019.

FF dankt allen Mitarbeitenden herzlich für ihren treuen Einsatz.

Unsere Spitexleiterin, Christine Bergauer, hat per Ende September 2019 gekündigt. Sie hat eine neue Herausforderung mit Leitungsfunktion im Gehörlosendorf in Turbenthal gefunden.

FF verdankt CB vor der Mitgliederversammlung für ihren wertvollen Dienst und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

#### **Christine Bergauer berichtet über die neue Beratungsstelle:**

- Die Abkürzung lautet IBA (Information, Beratung, Alle).
- Das Logo soll verdeutlichen, dass die Beratungsstelle für ALLE ist.
- Der Beratungsdienst ist kostenlos.
- Die Beratung ist anonym.
- Das Konzept: «Wege entstehen indem man sie geht.» Es soll ein niederschwelliges Angebot sein: eintreten, fragen, beraten werden.  
 «Es gibt Werte, die kann keiner zählen.» (Erich Kästner)
- Folgende Themen werden angesprochen:
  - Sicherheit (Hilfsmittel, Betreuungsleistungen, ...)
  - Gesundheit (Pflegemassnahmen, ...)
  - Finanzen (Wer übernimmt was, ...)
  - Wohnen (Treppen, ...)

	<p>Alle Themen überschneiden sich. Die Schwerpunkte lagen in diesem Jahr bei Wohnen und Gesundheit, gefolgt von Sicherheit und Finanzen.</p> <p>Ein grosses Plus in unserem Team liegt an der Mehrsprachigkeit. Das Team verfügt zusammen über 9 Sprachen. Sie werden hilfreich eingesetzt und von fremdsprachigen Klienten und deren Angehörigen geschätzt.</p> <p><b>Der Jahresbericht 2018 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.</b></p>														
5.	<p><b>Finanzen</b></p> <p><b>a) Genehmigung Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes</b> Die Jahresrechnung 2018 schloss per Ende 2018 mit einem Aufwand von CHF 1'117'682.28 und einem Ertrag von CHF 1'173'552.25 ab. Der Ertragsüberschuss von CHF 55'869.97 wurde dem Vereinskaptal gutgeschrieben, das am 31.12.2018 somit einen Stand von CHF 219'480.49 erreicht hat.</p> <p>Differenzen:</p> <table data-bbox="295 896 981 996"> <tr> <td>- Höhere Einnahmen</td> <td>+ 161'184 Sfr.</td> </tr> <tr> <td>- Höhere Ausgaben</td> <td>- 47'783 Sfr.</td> </tr> <tr> <td>- Rückstellungen</td> <td>- 55'000 Sfr.</td> </tr> </table> <p>Gründe: mehr geleistete Stunden, bessere Verrechenbarkeit, höhere Hauswirtschaftstarife, Gemeindebeiträge an Beratungsstelle, weniger Abschreibungen.</p> <p>Bilanz:</p> <table data-bbox="295 1131 1069 1265"> <tr> <td>- Umlaufvermögen (Konti, Debitoren)</td> <td>+ 7'774 Sfr.</td> </tr> <tr> <td>- Fremdkapital (Vorauszahlung Gemeinden)</td> <td>- 107'539 Sfr.</td> </tr> <tr> <td>- Fremdkapital (Rückstellung)</td> <td>+ 55'000 Sfr.</td> </tr> <tr> <td>- Vereinskaptal</td> <td>+ 55'870 Sfr.</td> </tr> </table> <p>Anlagevermögen analog Vorjahr</p> <p>Martin Brunner und Karin Stutz von der RPK haben keine Bemerkungen abgegeben. Sie sind beide entschuldigt.</p> <p><b>Eine grosse Mehrheit der Stimmberechtigten stimmt der Jahresrechnung 2018 zu und erteilt dem Vorstand Décharge.</b></p> <p><b>b) Orientierung Budget 2019</b> Es wurde vorsichtig budgetiert Der erwartete Ertragsüberschuss liegt bei 1976 Sfr. Einnahmen aus Pflege/ Betreuung/ Hauswirtschaft um 44'000 Sfr. weniger als 2018. Der Personalaufwand wurde erhöht (ca. 45'000 Sfr.) wegen Neueinstellungen und Weiterbildungen.</p> <p>Es werden keine Fragen gestellt.</p> <p>FF dankt Michaela Bättig und Moni Schmid für diese Aufgabe.</p>	- Höhere Einnahmen	+ 161'184 Sfr.	- Höhere Ausgaben	- 47'783 Sfr.	- Rückstellungen	- 55'000 Sfr.	- Umlaufvermögen (Konti, Debitoren)	+ 7'774 Sfr.	- Fremdkapital (Vorauszahlung Gemeinden)	- 107'539 Sfr.	- Fremdkapital (Rückstellung)	+ 55'000 Sfr.	- Vereinskaptal	+ 55'870 Sfr.
- Höhere Einnahmen	+ 161'184 Sfr.														
- Höhere Ausgaben	- 47'783 Sfr.														
- Rückstellungen	- 55'000 Sfr.														
- Umlaufvermögen (Konti, Debitoren)	+ 7'774 Sfr.														
- Fremdkapital (Vorauszahlung Gemeinden)	- 107'539 Sfr.														
- Fremdkapital (Rückstellung)	+ 55'000 Sfr.														
- Vereinskaptal	+ 55'870 Sfr.														
6.	<p><b>Festsetzung des Mitgliederbeitrages, Vorschlag 40 Sfr.</b> Die Anwesenden stimmen der Festsetzung des Mitgliederbeitrags auf 40 Sfr. zu.</p>														

